

Zwei neue Gedichtbücher

F. W. Bischoff

Eugen Roth

Gott- wanderer

Gedichte



Mit F. W. Bischoff tritt ein neuer deutscher Dichter vor das Publikum. Seine Gedichte sind Hymnen des Ekstatikers, der sich gleicherweise mit Gott und der Welt eins fühlt. Der starke Rhythmus dieser Verse, ihre schwebende Anmut und die Beseeltheit der Naturempfindung kündigen einen Poeten an, von dem man viel erwarten darf.



Erde der Versöhnung Stern

Gedichte



Eugen Roth hat sich schon mit seinem ersten Gedichtbuche, das in der Sammlung „Der jüngste Tag“ bei Kurt Wolff erschienen ist, einen Namen gemacht. Sein neues Buch hat die Erwartungen, die man auf ihn gesetzt hat, voll auf erfüllt. Seine Gedichte sind in ihrer tiefen Gläubigkeit ergreifend: durch alle Mühsal des einsamen Menschen dringt die starke Zuversicht an eine bessere Zukunft der Menschheit und an eine bleibende Läuterung des deutschen Volkes.

Preis: Geheftet M. 14.— / Gebunden M. 17.—

Rabatt 35% / Partie 7/6, auch gemischt

Bestellzettel liegt bei!

Kommissionär:
F.A. Brockhaus



Komm.-Dienst für Berlin:
Arthur Collignon

Bei O. C. RECHT in MÜNCHEN
Leopoldstrasse 3